Anleitung zum „Abstreichmännchen"

(in Anlehnung an Klee- Reiter 2008)

Ziel der Übung:
Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern soll die Verlusterfahrung einer dementiellen Erkrankung verdeutlicht werden. Die Gefühle des Erkrankten sollen für die pflegenden Angehörigen auf diese Weise erfahrbar gemacht werden.

Anleitung:
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen für ihre Person (nicht für den Erkrankten) die einzelnen Puzzleteile ausfüllen.

Folgende Beispiele können Sie als Kursleitung anführen, um den Teilnehmenden eine Anregung zum Ausfüllen zu geben:

- Welche besonderen Talente haben Sie?
- Welche Hobbys haben Sie?
- Was brauchen Sie, um sich zu entspannen?
- 2 (oder mehr) Personen, die Ihnen viel bedeuten
- Was essen Sie gerne?
- Was trinken Sie gerne?
- Was fällt Ihnen zu dem Wort „Freundschaft" ein?
- Was bringt Sie auf die Palme?
- Welche Person hat Sie in Ihrer Kindheit positiv beeindruckt?
- Welche Musik hören Sie gerne?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen quasi eine Kurzbeschreibung ihrer Person in das Abstreichmännchen eintragen. Geben Sie den Hinweis, dass jemand Fremdes beim Lesen ergründen könnte, wer diese Person ist, wie diese Person ist und welche besonderen Eigenschaften diese Person hat.

Geben Sie den Teilnehmenden ca. 5 bis 10 Minuten zum Ausfüllen.